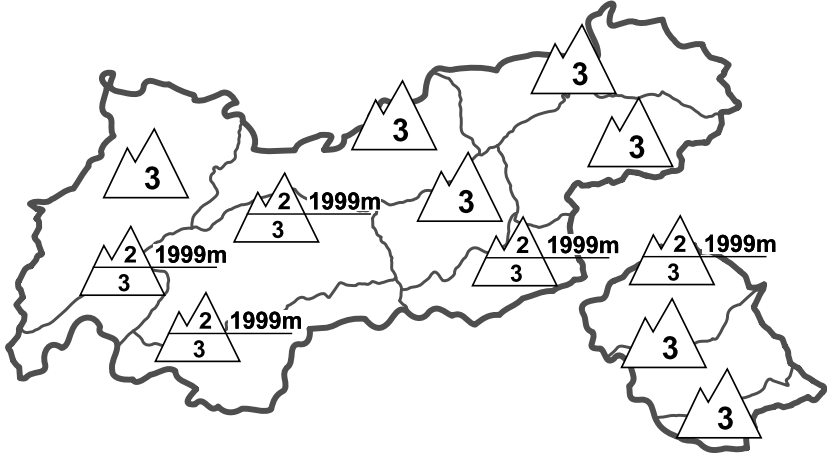






Regionale Lawinengefahrenstufen in alpinen Lagen vom 07.03.1997 07:30 <b>GANZTÄGIG</b>	WAS? Problem	WO? Gefahrenstellen
		<p><b>Allg. Stufe Tirol</b></p>  <p><b>Tendenz für morgen</b></p> 

GEFAHRENMUSTER (GM):

## Lagebericht vom Freitag, den 7. März 1997

### BEURTEILUNG DER LAWINENGEFAHR

Die Lawinengefahr in den Tiroler Tourengebieten ist als mäßig bis erheblich einzustufen. Gefahrenstellen bilden dabei weiterhin vor allem sehr steile, schattseitige Hänge in mittleren Höhenlagen. Generell günstiger ist die Situation in Hängen mit vergletschertem Untergrund, wo der Aufbau der Schneedecke wesentlich stabiler ist.

### SCHNEEDECKENAUFBAU

In den vergangenen 24 Stunden gab's nur noch gebietsweise wenige cm Neuschneezuwachs. Auf vergletschertem Untergrund ist die Schneedecke überwiegend günstig aufgebaut und stabil. In den übrigen Bereichen sind vor allem schattseitig aufbauend umgewandelte und damit störanfällige Zwischenschichten vorhanden.

### ALPINWETTERBERICHT DER ZAMG-WETTERDIENSTSTELLE INNSBRUCK

Ein Hoch hat sich über Mitteleuropa ausgebreitet. Die Alpen liegen am Südrand dieses Hochs in einer Ostströmung, mit der in unteren Schichten anfangs noch feuchte Luft heranfließt. Die meisten Gipfel sind schon ab Sonnenaufgang in der Sonne, die Wolken über dem Unterland lösen sich im Laufe des Vormittages auf. Es weht mäßiger Ostwind bis 20km/h, nur vereinzelt ist der Wind etwas stärker. Temperatur in 2000m am Morgen bei -4, zu Mittag um 0 Grad. Temperatur in 3000m -10 bis -5 Grad.

### TENDENZ

-  
-